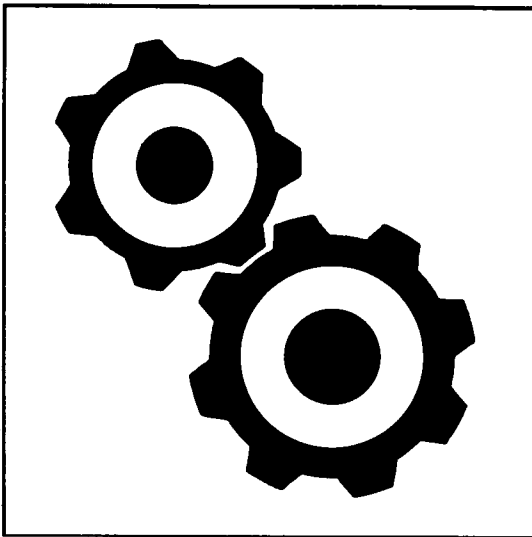


Statistisches Bundesamt

# Produzierendes Gewerbe



Fachserie 4

**Reihe 8.2**

Düngemittelversorgung

**Wirtschaftsjahr 2000/2001**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe IV A, Telefon: 06 11 / 75 22 90, Fax: 06 11 / 72 40 00 oder E-Mail: [duengemittel@destatis.de](mailto:duengemittel@destatis.de)

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35  
Internet: <http://www.s-f-g.com>  
E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

**Erscheinungsfolge:** jährlich

**Erschienen im November 2001**

**Preis:** DM 8,70 / EUR 4,45

**Bestellnummer:** 2040820-01700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih/home.htm](http://www.destatis.de/zeitreih/home.htm)), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

● im Internet: <http://www.destatis.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

● Telefon: 06 11 / 75 24 05

● Telefax: 06 11 / 75 33 30

● E-Mail: [info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-14853

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	4
1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten .....	6
1.1 Stickstoff .....	6
1.2 Stickstoff .....	7
1.3 Phosphat .....	8
1.4 Phosphat .....	9
1.5 Kali .....	10
1.6 Kali .....	11
1.7 Kalk .....	12
1.8 Kalk .....	13
2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten .....	14
2.1 Stickstoff .....	14
2.2 Phosphat .....	15
2.3 Kali .....	16
2.4 Kalk .....	17
3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz nach Ländern .....	18
3.1 Stickstoff .....	18
3.2 Phosphat .....	19
3.3 Kali .....	20
3.4 Kalk .....	21
4 Aufwand an Nährstoffen .....	22
5 Absatz von Torf aus der gewerblichen Wirtschaft .....	22
6 Ausgaben für Handelsdünger .....	22
7 Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern 1998/99 und 1999/2000 -Verbrauch in der Landwirtschaft - .....	23
8 Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand der europäischen OECD-Länder .....	23

Die Angaben für „**Deutschland**“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		

### Abkürzungen

St = Stück	N = Stickstoff
m³ = Kubikmeter	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> = Phosphat
t = Tonnen	K <sub>2</sub> O = Kaliumoxid
ha = Hektar	CaO = Calciumoxid
kg = Kilogramm	NK = Stickstoff-Kaliumoxid
BMVEL = Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft	NP = Stickstoff-Phosphat
	NPK = Stickstoff-Phosphat-Kaliumoxid
	PK = Phosphat-Kaliumoxid

OECD = Organization for Economic Cooperation and Development, Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

## Einführung

Der vorliegende Jahresbericht gibt einen Überblick über die Ergebnisse der Düngemittelstatistik für die Wirtschaftsjahre 1999/2000 und 2000/2001. Er wird ergänzt durch Tabellen über Ausgaben für Handelsdünger sowie Angaben über Düngemittel in den europäischen OECD-Ländern.

Rechtsgrundlage für die Düngemittelstatistik ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Nach den §§ 88 - 90 AgrStatG wird die Düngemittelstatistik allgemein vierteljährlich durchgeführt. Es wird bei den Unternehmen, die Düngemittel erstmals in Verkehr bringen, der Inlandsabsatz von mineralischen Düngemitteln nach Pflanzennährstoffen, Arten und Absatzgebieten jeweils nach der Menge erhoben.

In dieser Veröffentlichung wird der Inlandsabsatz von stickstoff-, phosphat-, kali- und kalkhaltigen Düngemitteln dargestellt. Es handelt sich dabei um Lieferungen der Produzenten und Importeure an Absatzorganisationen oder Endverbraucher. Diese Mengen sind nicht mit dem tatsächlichen Verbrauch in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau identisch. Inlandsabsatz und tatsächlicher Verbrauch weichen z.B. durch die Lagerhaltung voneinander ab.

Als Berichtsjahr gilt das Wirtschaftsjahr, das am 1. Juli beginnt und am 30. Juni des folgenden Jahres endet. Nur in Tabelle 7 und Tabelle 8 - Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern - gibt es aufgrund unterschiedlicher Bestimmungen in einigen OECD-Ländern Abweichungen von dieser Regelung.

Bei der Berechnung des Nährstoffaufwandes je ha wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) aus der Bodennutzungshaupterhebung des dem Berichtsjahr jeweils vorhergehenden Jahres zugrundegelegt. Ab 1993/94 wird der Nährstoffverbrauch auch auf die LF ohne Brache bezogen, da die Brachflächen sehr stark zunehmen und auf diese Flächen kein Dünger ausgebracht werden darf. Bei der Berechnung der LF ohne Brachfläche wird die Brachfläche der im Berichtsjahr durchgeführten Bodennutzungshaupterhebung entnommen.

Zwischen den Ergebnissen dieses Jahresberichts, die den Absatz von Düngemitteln für 2000/2001 abschließend darstellen und den im 2. Vierteljahr 2001 dargestellten Ergebnissen, in dem für das abgelaufene Wirtschaftsjahr kumulierte Zahlen veröffentlicht wurden, können Differenzen auftreten. Diese sind im wesentlichen dadurch zu erklären, daß Abschlußmeldungen der meldepflichtigen Unternehmen bei der Aufbereitung für das Wirtschaftsjahr berücksichtigt werden, die von den bereits gemeldeten Vierteljahresangaben abweichen können.

# **Tabellen**

# 1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

## 1.1 Stickstoffhaltige Düngemittel

t - N

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger				Mehrnährstoffdünger	
		Kalkammon- salpeter	Ammonnitrat Harnstoff- Lösung	Harnstoff	andere Einnährstoff- dünger 1)	NP- Dünger	NK- und NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 1999/2000							
Baden- Württemberg .....	154 504	84 815	1 568	15 999	14 258	6 890	30 974
Bayern .....	349 320	231 692	4 923	12 358	32 688	16 764	50 895
Berlin .....	788	662	-	-	28	-	98
Brandenburg .....	85 579	46 907	9 849	11 215	12 751	736	4 121
Bremen .....	14 676	11 513	70	25	866	1 896	306
Hamburg .....	43 837	7 725	22 744	10 758	772	1 524	314
Hessen .....	86 641	56 940	5 001	7 870	8 763	1 501	6 566
Mecklenburg- Vorpommern .....	155 687	57 054	15 353	46 662	23 931	5 226	7 461
Niedersachsen.....	322 048	157 622	74 934	35 692	29 007	14 156	10 637
Nordrhein- Westfalen .....	262 340	153 940	48 855	9 422	16 466	11 124	22 533
Rheinland- Pfalz .....	26 049	12 684	3 896	1 733	721	1 103	5 912
Saarland .....	1 009	203	636	12	17	40	101
Sachsen.....	94 570	47 825	17 808	11 088	7 921	4 962	4 966
Sachsen-Anhalt.....	155 691	67 498	40 318	22 939	17 581	2 433	4 922
Schleswig- Holstein .....	190 365	90 186	11 760	33 566	31 973	5 395	17 485
Thüringen .....	71 253	30 668	15 670	12 120	8 152	1 905	2 738
Deutschland .....	2 014 357	1 057 934	273 385	231 459	205 895	75 655	170 029

1) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter und andere Salpetersorten, Kalkstickstoff.

**1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten**  
**1.2 Stickstoffhaltige Düngemittel**  
**t - N**

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger				Mehrnährstoffdünger	
		Kalkammon- salpeter	Ammonnitrat Harnstoff- Lösung	Harnstoff	andere Einnährstoff- dünger 1)	NP- Dünger	NK- und NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 2000/2001							
Baden- Württemberg .....	126 687	75 811	1 074	6 656	12 285	5 062	25 799
Bayern .....	272 295	163 105	4 476	9 609	39 040	11 201	44 864
Berlin .....	611	556	8	-	44	-	3
Brandenburg .....	87 032	43 730	7 304	15 732	14 577	716	4 973
Bremen .....	10 149	7 948	2	345	1 410	440	4
Hamburg .....	20 872	2 685	12 467	1 582	1 610	1 996	532
Hessen .....	66 659	38 001	4 083	10 160	8 099	337	5 979
Mecklenburg- Vorpommern .....	169 046	52 245	14 431	68 361	21 560	4 917	7 532
Niedersachsen.....	317 811	141 661	69 963	47 703	30 373	18 616	9 495
Nordrhein- Westfalen .....	214 299	120 562	42 758	12 088	14 780	8 252	15 859
Rheinland- Pfalz .....	39 496	26 459	2 404	1 343	1 768	1 343	6 179
Saarland .....	1 308	539	542	12	13	4	198
Sachsen .....	90 562	49 793	16 531	10 079	6 995	2 462	4 702
Sachsen-Anhalt.....	164 828	63 272	34 627	36 164	20 256	4 950	5 559
Schleswig- Holstein .....	193 697	78 267	4 846	60 298	26 785	4 133	19 368
Thüringen .....	72 229	32 013	16 277	11 924	9 081	390	2 544
Deutschland .....	1 847 581	896 647	231 793	292 056	208 676	64 819	153 590

1) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat,  
Ammonsulfatsalpeter und andere Salpetersorten, Kalkstickstoff.

**1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten**  
**1.3 Phosphathaltige Düngemittel**  
**t - P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger		Mehrnährstoffdünger		
		Super-phosphat 1)	andere Phosphat-dünger 2)	PK-Dünger	NP-Dünger	NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 1999/2000						
Baden-Württemberg .....	52 889	961	1 708	9 890	12 752	27 578
Bayern .....	88 307	2 672	4 019	18 498	24 287	38 831
Berlin .....	292	103	-	114	-	75
Brandenburg .....	12 057	2 810	828	3 745	1 330	3 344
Bremen .....	5 277	-	-	316	4 656	305
Hamburg .....	4 931	111	9	128	4 394	289
Hessen .....	19 367	4 466	577	4 799	3 366	6 159
Mecklenburg-Vorpommern .....	38 858	5 753	209	4 336	18 778	9 782
Niedersachsen.....	55 904	6 277	1 011	9 428	31 006	8 182
Nordrhein-Westfalen .....	48 215	2 952	781	2 829	23 799	17 854
Rheinland-Pfalz .....	11 290	885	589	2 880	2 003	4 933
Saarland .....	397	-	37	242	40	78
Sachsen .....	18 391	7 189	439	2 391	4 154	4 218
Sachsen-Anhalt.....	21 597	8 834	786	3 311	5 010	3 656
Schleswig-Holstein .....	33 120	868	232	5 708	11 143	15 169
Thüringen .....	9 444	3 755	427	1 086	2 154	2 022
Deutschland .....	420 336	47 636	11 652	69 701	148 872	142 475

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Thomasphosphat, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.



# 1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

## 1.4 Phosphathaltige Düngemittel

t - P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger		Mehrnährstoffdünger		
		Super-phosphat 1)	andere Phosphat-dünger 2)	PK-Dünger	NP-Dünger	NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 2000/2001						
Baden-Württemberg .....	38 532	786	1 745	7 618	7 972	20 411
Bayern .....	71 494	1 793	3 656	14 753	18 172	33 120
Berlin .....	78	72	-	3	-	3
Brandenburg .....	14 060	2 926	379	5 255	1 764	3 736
Bremen .....	1 301	-	-	175	1 124	2
Hamburg .....	3 661	511	-	6	2 716	428
Hessen .....	11 092	1 093	596	2 998	702	5 703
Mecklenburg-Vorpommern .....	28 398	3 235	79	4 476	11 588	9 020
Niedersachsen.....	70 263	3 367	1 000	8 145	50 521	7 230
Nordrhein-Westfalen .....	34 926	1 479	775	1 932	18 627	12 113
Rheinland-Pfalz .....	10 596	519	516	2 101	2 578	4 882
Saarland .....	419	-	81	148	6	184
Sachsen .....	14 803	5 580	26	2 203	3 325	3 669
Sachsen-Anhalt.....	17 311	3 812	421	2 515	5 870	4 693
Schleswig-Holstein .....	25 548	205	228	3 654	6 035	15 426
Thüringen .....	8 855	3 167	135	1 616	863	3 074
Deutschland .....	351 337	28 545	9 637	57 598	131 863	123 694

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Thomasphosphat, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

**1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten**  
**1.5 Kalihaltige Düngemittel**  
**t - K<sub>2</sub>O**

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger			Mehrnährstoffdünger	
		Kali- rohsalz 1)	Kalium- chlorid 2)	Kalium- sulfat 3)	PK- Dünger	NK- und NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 1999/2000						
Baden- Württemberg .....	63 988	1 028	9 363	1 660	15 148	36 789
Bayern .....	105 824	3 768	25 710	3 525	24 707	48 114
Berlin .....	417	3	168	31	134	81
Brandenburg .....	33 529	497	18 355	758	8 824	5 095
Bremen .....	1 398	119	352	20	600	307
Hamburg .....	867	-	140	44	262	421
Hessen .....	21 640	279	7 399	597	6 519	6 846
Mecklenburg- Vorpommern .....	45 854	541	22 387	1 385	7 809	13 732
Niedersachsen.....	110 224	3 161	63 796	10 003	19 648	13 616
Nordrhein- Westfalen .....	77 855	3 285	40 386	2 644	4 659	26 881
Rheinland- Pfalz .....	18 119	151	5 274	969	4 488	7 237
Saarland .....	690	17	192	5	381	95
Sachsen .....	17 551	50	9 666	346	3 096	4 393
Sachsen-Anhalt.....	29 343	116	16 204	500	6 740	5 783
Schleswig- Holstein .....	62 568	571	24 693	1 452	10 832	25 020
Thüringen .....	9 283	25	5 486	9	1 507	2 256
Deutschland .....	599 150	13 611	249 571	23 948	115 354	196 666

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

**1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten**  
**1.6 Kalihaltige Düngemittel**  
**t - K<sub>2</sub>O**

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger			Mehrnährstoffdünger	
		Kali- rohsalz 1)	Kalium- chlorid 2)	Kalium- sulfat 3)	PK- Dünger	NK- und NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 2000/2001						
Baden- Württemberg .....	49 550	827	8 627	1 400	11 924	26 772
Bayern .....	94 157	2 484	29 135	3 197	20 025	39 316
Berlin .....	59	6	26	16	5	6
Brandenburg .....	35 760	471	20 166	428	9 805	4 890
Bremen .....	920	139	424	25	327	5
Hamburg .....	1 058	-	488	41	10	519
Hessen .....	16 545	195	5 675	272	4 171	6 232
Mecklenburg- Vorpommern .....	48 214	456	25 635	942	7 353	13 828
Niedersachsen.....	101 949	3 633	58 779	9 765	16 987	12 785
Nordrhein- Westfalen .....	62 318	2 831	35 926	2 742	3 118	17 701
Rheinland- Pfalz .....	16 926	61	4 507	917	3 705	7 736
Saarland .....	569	7	161	5	188	208
Sachsen .....	16 486	72	9 008	221	3 394	3 791
Sachsen-Anhalt.....	30 699	102	19 395	542	4 675	5 985
Schleswig- Holstein .....	58 905	481	26 351	1 338	6 856	23 879
Thüringen .....	9 902	44	4 152	78	2 480	3 148
Deutschland .....	544 017	11 809	248 455	21 929	95 023	166 801

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

# 1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.7 Kalk

t - CaO

Land	Insgesamt	Darunter	Kohlensaurer Kalk 2)	Branntkalk 3)	Hüttenkalk 4)	Andere Kalkdünger 5)
		für die Forstwirtschaft 1)				
Wirtschaftsjahr 1999/2000						
Baden-Württemberg .....	90 389	15 050	57 973	7 581	5 983	18 852
Bayern .....	394 786	5 390	237 955	65 833	439	90 559
Berlin .....	4 410	-	4 410	-	-	-
Brandenburg .....	194 897	-	187 610	2 215	-	5 072
Bremen .....	2 106	-	1 553	553	-	-
Hamburg .....	1 279	-	938	341	-	-
Hessen .....	127 352	30 284	94 047	13 781	629	18 895
Mecklenburg-Vorpommern .....	275 492	2	254 255	107	297	20 833
Niedersachsen.....	443 089	29 849	305 421	5 306	50 758	81 604
Nordrhein-Westfalen .....	319 628	12 989	188 024	23 753	75 086	32 765
Rheinland-Pfalz .....	98 503	49 876	75 216	2 895	6 290	14 102
Saarland .....	2 223	-	573	4	1 550	96
Sachsen .....	203 479	19 077	177 543	3 589	1 629	20 718
Sachsen-Anhalt.....	106 104	-	69 823	551	666	35 064
Schleswig-Holstein .....	200 574	-	170 444	1 116	10 063	18 951
Thüringen .....	43 998	9 870	35 110	713	57	8 118
Deutschland .....	2 508 309	172 387	1 860 895	128 338	153 447	365 629

- 1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.  
2) Einschl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
3) Einschl. Stückkalk.

- 4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

# 1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.8 Kalk

t - CaO

Land	Insgesamt	Darunter	Kohlensaurer Kalk 2)	Branntkalk 3)	Hüttenkalk 4)	Andere Kalkdünger 5)
		für die Forstwirtschaft 1)				

Wirtschaftsjahr 2000/2001

Baden-Württemberg .....	102 377	22 461	72 874	5 845	5 676	17 982
Bayern .....	353 719	350	196 850	62 944	358	93 567
Berlin .....	968	-	947	21	-	-
Brandenburg .....	93 782	-	88 871	59	596	4 256
Bremen .....	1 659	-	1 190	469	-	-
Hamburg .....	1 389	-	985	404	-	-
Hessen .....	98 230	12 906	65 897	13 147	805	18 381
Mecklenburg-Vorpommern .....	229 368	-	169 872	117	7 081	52 298
Niedersachsen.....	397 268	27 526	275 747	4 603	46 293	70 625
Nordrhein-Westfalen .....	323 957	50 332	213 472	17 549	61 249	31 687
Rheinland-Pfalz .....	72 912	31 381	56 439	1 888	3 769	10 816
Saarland .....	2 301	-	1 176	17	1 038	70
Sachsen .....	154 001	13 584	136 458	2 800	-	14 743
Sachsen-Anhalt.....	93 654	-	60 267	521	257	32 609
Schleswig-Holstein .....	207 699	1 271	157 489	1 160	24 388	24 662
Thüringen .....	37 777	10 922	31 044	733	-	6 000
Deutschland .....	2 171 061	170 733	1 529 578	112 277	151 510	377 696

- 1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.  
2) Einschl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
3) Einschl. Stückkalk.

- 4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

## 2 Anteil der Länder am Gesamtabatz nach Sorten

### 2.1 Stickstoffhaltige Düngemittel (N)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger								Mehrnährstoffdünger			
			Kalkammonsalpeter		Ammonnitrat Harnstoff- Lösung		Harnstoff		andere Einnährstoff- dünger 1)		NP- Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden- Württemberg .....	7,7	6,9	8,0	8,5	0,6	0,5	6,9	2,3	6,9	5,9	9,1	7,8	18,2	16,8
Bayern .....	17,3	14,7	21,9	18,2	1,8	1,9	5,3	3,3	15,9	18,7	22,2	17,3	29,9	29,2
Berlin .....	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Brandenburg .....	4,2	4,7	4,4	4,9	3,6	3,2	4,8	5,4	6,2	7,0	1,0	1,1	2,4	3,2
Bremen .....	0,7	0,5	1,1	0,9	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	0,7	2,5	0,7	0,2	0,0
Hamburg .....	2,2	1,1	0,7	0,3	8,3	5,4	4,6	0,5	0,4	0,8	2,0	3,1	0,2	0,3
Hessen .....	4,3	3,6	5,4	4,2	1,8	1,8	3,4	3,5	4,3	3,9	2,0	0,5	3,9	3,9
Mecklenburg- Vorpommern .....	7,7	9,1	5,4	5,8	5,6	6,2	20,2	23,4	11,6	10,3	6,9	7,6	4,4	4,9
Niedersachsen.....	16,0	17,2	14,9	15,8	27,4	30,2	15,4	16,3	14,1	14,6	18,7	28,7	6,3	6,2
Nordrhein- Westfalen .....	13,0	11,6	14,6	13,4	17,9	18,4	4,1	4,1	8,0	7,1	14,7	12,7	13,3	10,3
Rheinland- Pfalz .....	1,3	2,1	1,2	3,0	1,4	1,0	0,7	0,5	0,4	0,8	1,5	2,1	3,5	4,0
Saarland .....	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
Sachsen .....	4,7	4,9	4,5	5,6	6,5	7,1	4,8	3,5	3,8	3,4	6,6	3,8	2,9	3,1
Sachsen-Anhalt.....	7,7	8,9	6,4	7,1	14,7	14,9	9,9	12,4	8,5	9,7	3,2	7,6	2,9	3,6
Schleswig- Holstein .....	9,5	10,5	8,5	8,7	4,3	2,1	14,5	20,6	15,5	12,8	7,1	6,4	10,3	12,6
Thüringen .....	3,5	3,9	2,9	3,6	5,7	7,0	5,2	4,1	4,0	4,4	2,5	0,6	1,6	1,7
Deutschland .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter und andere Salpetersorten, Kalkstickstoff.

## 2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten

### 2.2 Phosphat ( $P_2O_5$ )

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger				Mehrnährstoffdünger					
			Super-phosphat 1)		andere Phosphat-dünger 2)		PK-Dünger		NP-Dünger		NPK-Dünger	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden-Württemberg .....	12,6	11,0	2,0	2,8	14,7	18,1	14,2	13,2	8,6	6,0	19,4	16,5
Bayern .....	21,0	20,3	5,6	6,3	34,5	37,9	26,5	25,6	16,3	13,8	27,3	26,8
Berlin .....	0,1	0,0	0,2	0,3	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Brandenburg .....	2,9	4,0	5,9	10,3	7,1	3,9	5,4	9,1	0,9	1,3	2,3	3,0
Bremen .....	1,3	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,3	3,1	0,9	0,2	0,0
Hamburg .....	1,2	1,0	0,2	1,8	0,1	0,0	0,2	0,0	3,0	2,1	0,2	0,3
Hessen .....	4,6	3,2	9,4	3,8	5,0	6,2	6,9	5,2	2,3	0,5	4,3	4,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	9,2	8,1	12,1	11,3	1,8	0,8	6,2	7,8	12,6	8,8	6,9	7,3
Niedersachsen.....	13,3	20,0	13,2	11,8	8,7	10,4	13,5	14,1	20,8	38,3	5,7	5,8
Nordrhein-Westfalen .....	11,5	9,9	6,2	5,2	6,7	8,0	4,1	3,4	16,0	14,1	12,5	9,8
Rheinland-Pfalz .....	2,7	3,0	1,9	1,8	5,1	5,4	4,1	3,6	1,3	2,0	3,5	3,9
Saarland .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,8	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1
Sachsen .....	4,4	4,2	15,1	19,5	3,8	0,3	3,4	3,8	2,8	2,5	3,0	3,0
Sachsen-Anhalt.....	5,1	4,9	18,5	13,4	6,7	4,4	4,8	4,4	3,4	4,5	2,6	3,8
Schleswig-Holstein .....	7,9	7,3	1,8	0,7	2,0	2,4	8,2	6,3	7,5	4,6	10,6	12,5
Thüringen .....	2,2	2,5	7,9	11,1	3,7	1,4	1,6	2,8	1,4	0,7	1,4	2,5
Deutschland .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Thomasphosphat, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

## 2 Anteil der Länder am Gesamtabatz nach Sorten

### 2.3 Kali (K<sub>2</sub>O)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger						Mehrnährstoffdünger			
			Kalioh- salz 1)		Kalium- chlorid 2)		Kalium- sulfat 3)		PK-Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden- Württemberg .....	10,7	9,1	7,6	7,0	3,8	3,5	6,9	6,4	13,1	12,5	18,7	16,1
Bayern .....	17,7	17,3	27,7	21,0	10,3	11,7	14,7	14,6	21,4	21,1	24,5	23,6
Berlin .....	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Brandenburg .....	5,6	6,6	3,7	4,0	7,4	8,1	3,2	2,0	7,6	10,3	2,6	2,9
Bremen .....	0,2	0,2	0,9	1,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,5	0,3	0,2	0,0
Hamburg .....	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,2	0,3
Hessen .....	3,6	3,0	2,0	1,7	3,0	2,3	2,5	1,2	5,7	4,4	3,5	3,7
Mecklenburg- Vorpommern .....	7,7	8,9	4,0	3,9	9,0	10,3	5,8	4,3	6,8	7,7	7,0	8,3
Niedersachsen.....	18,4	18,7	23,2	30,8	25,6	23,7	41,8	44,5	17,0	17,9	6,9	7,7
Nordrhein- Westfalen .....	13,0	11,5	24,1	24,0	16,2	14,5	11,0	12,5	4,0	3,3	13,7	10,6
Rheinland- Pfalz .....	3,0	3,1	1,1	0,5	2,1	1,8	4,0	4,2	3,9	3,9	3,7	4,6
Saarland .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,1
Sachsen .....	2,9	3,0	0,4	0,6	3,9	3,6	1,4	1,0	2,7	3,6	2,2	2,3
Sachsen-Anhalt.....	4,9	5,6	0,9	0,9	6,5	7,8	2,1	2,5	5,8	4,9	2,9	3,6
Schleswig- Holstein .....	10,4	10,8	4,2	4,1	9,9	10,6	6,1	6,1	9,4	7,2	12,7	14,3
Thüringen .....	1,5	1,8	0,2	0,4	2,2	1,7	0,0	0,4	1,3	2,6	1,1	1,9
Deutschland .....	100	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.



## 2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten

### 2.4 Kalk (CaO)

Prozent

Land	Insgesamt		Darunter für die Forstwirtschaft 1)		Kohlensaurer Kalk 2)		Brantkalk 3)		Hüttenkalk 4)		Andere Kalkdünger 5)	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden-Württemberg .....	3,6	4,7	8,7	13,2	3,1	4,8	5,9	5,2	3,9	3,7	5,2	4,8
Bayern .....	15,7	16,3	3,1	0,2	12,8	12,9	51,3	56,1	0,3	0,2	24,8	24,8
Berlin .....	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Brandenburg .....	7,8	4,3	0,0	0,0	10,1	5,8	1,7	0,1	0,0	0,4	1,4	1,1
Bremen .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Hamburg .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,3	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Hessen .....	5,1	4,5	17,6	7,6	5,1	4,3	10,7	11,7	0,4	0,5	5,2	4,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	11,0	10,6	0,0	0,0	13,7	11,1	0,1	0,1	0,2	4,7	5,7	13,8
Niedersachsen.....	17,7	18,3	17,3	16,1	16,4	18,0	4,1	4,1	33,1	30,6	22,3	18,7
Nordrhein-Westfalen .....	12,7	14,9	7,5	29,5	10,1	14,0	18,5	15,6	48,9	40,4	9,0	8,4
Rheinland-Pfalz .....	3,9	3,4	28,9	18,4	4,0	3,7	2,3	1,7	4,1	2,5	3,9	2,9
Saarland .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	1,0	0,7	0,0	0,0
Sachsen .....	8,1	7,1	11,1	8,0	9,5	8,9	2,8	2,5	1,1	0,0	5,7	3,9
Sachsen-Anhalt.....	4,2	4,3	0,0	0,0	3,8	3,9	0,4	0,5	0,4	0,2	9,6	8,6
Schleswig-Holstein .....	8,0	9,6	0,0	0,7	9,2	10,3	0,9	1,0	6,6	16,1	5,2	6,5
Thüringen .....	1,8	1,7	5,7	6,4	1,9	2,0	0,6	0,7	0,0	0,0	2,2	1,6
Deutschland .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

- 1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.  
2) Einschl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
3) Einschl. Stückkalk.

- 4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

### 3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz nach Ländern

#### 3.1 Stickstoff (N)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger								Mehrnährstoffdünger			
			Kalkammon- salpeter		Ammonnitrat Harnstoff- Lösung		Harnstoff		andere Einnährstoff- dünger 1)		NP- Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden- Württemberg .....	100	100	54,9	59,8	1,0	0,8	10,4	5,3	9,2	9,7	4,5	4,0	20,0	20,4
Bayern .....	100	100	66,3	59,9	1,4	1,6	3,5	3,5	9,4	14,3	4,8	4,1	14,6	16,5
Berlin .....	100	100	84,0	91,0	0,0	1,3	0,0	0,0	3,6	7,2	0,0	0,0	12,4	0,5
Brandenburg .....	100	100	54,8	50,2	11,5	8,4	13,1	18,1	14,9	16,7	0,9	0,8	4,8	5,7
Bremen .....	100	100	78,4	78,3	0,5	0,0	0,2	3,4	5,9	13,9	12,9	4,3	2,1	0,0
Hamburg .....	100	100	17,6	12,9	51,9	59,7	24,5	7,6	1,8	7,7	3,5	9,6	0,7	2,5
Hessen .....	100	100	65,7	57,0	5,8	6,1	9,1	15,2	10,1	12,1	1,7	0,5	7,6	9,0
Mecklenburg- Vorpommern .....	100	100	36,6	30,9	9,9	8,5	30,0	40,4	15,4	12,8	3,4	2,9	4,8	4,5
Niedersachsen.....	100	100	48,9	44,6	23,3	22,0	11,1	15,0	9,0	9,6	4,4	5,9	3,3	3,0
Nordrhein- Westfalen .....	100	100	58,7	56,3	18,6	20,0	3,6	5,6	6,3	6,9	4,2	3,9	8,6	7,4
Rheinland- Pfalz .....	100	100	48,7	67,0	15,0	6,1	6,7	3,4	2,8	4,5	4,2	3,4	22,7	15,6
Saarland .....	100	100	20,1	41,2	63,0	41,4	1,2	0,9	1,7	1,0	4,0	0,3	10,0	15,1
Sachsen .....	100	100	50,6	55,0	18,8	18,3	11,7	11,1	8,4	7,7	5,2	2,7	5,3	5,2
Sachsen-Anhalt.....	100	100	43,4	38,4	25,9	21,0	14,7	21,9	11,3	12,3	1,6	3,0	3,2	3,4
Schleswig- Holstein .....	100	100	47,4	40,4	6,2	2,5	17,6	31,1	16,8	13,8	2,8	2,1	9,2	10,0
Thüringen .....	100	100	43,0	44,3	22,0	22,5	17,0	16,5	11,4	12,6	2,7	0,5	3,8	3,5
Deutschland .....	100	100	52,5	48,5	13,6	12,5	11,5	15,8	10,2	11,3	3,8	3,5	8,4	8,3

1) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter und andere Salpetersorten, Kalkstickstoff.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 4, Reihe 8.2, 2000/2001

### 3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz nach Ländern

#### 3.2 Phosphat (P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger				Mehrnährstoffdünger					
			Super-phosphat 1)		andere Phosphat-dünger 2)		PK-Dünger		NP-Dünger		NPK-Dünger	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden-Württemberg .....	100	100	1,8	2,0	3,2	4,5	18,7	19,8	24,1	20,7	52,1	53,0
Bayern .....	100	100	3,0	2,5	4,6	5,1	20,9	20,6	27,5	25,4	44,0	46,3
Berlin .....	100	100	35,3	92,3	0,0	0,0	39,0	3,8	0,0	0,0	25,7	3,8
Brandenburg .....	100	100	23,3	20,8	6,9	2,7	31,1	37,4	11,0	12,5	27,7	26,6
Bremen .....	100	100	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	13,5	88,2	86,4	5,8	0,2
Hamburg .....	100	100	2,3	14,0	0,2	0,0	2,6	0,2	89,1	74,2	5,9	11,7
Hessen .....	100	100	23,1	9,9	3,0	5,4	24,8	27,0	17,4	6,3	31,8	51,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	100	14,8	11,4	0,5	0,3	11,2	15,8	48,3	40,8	25,2	31,8
Niedersachsen.....	100	100	11,2	4,8	1,8	1,4	16,9	11,6	55,5	71,9	14,6	10,3
Nordrhein-Westfalen .....	100	100	6,1	4,2	1,6	2,2	5,9	5,5	49,4	53,3	37,0	34,7
Rheinland-Pfalz .....	100	100	7,8	4,9	5,2	4,9	25,5	19,8	17,7	24,3	43,7	46,1
Saarland .....	100	100	0,0	0,0	9,3	19,3	61,0	35,3	10,1	1,4	19,6	43,9
Sachsen .....	100	100	39,1	37,7	2,4	0,2	13,0	14,9	22,6	22,5	22,9	24,8
Sachsen-Anhalt.....	100	100	40,9	22,0	3,6	2,4	15,3	14,5	23,2	33,9	16,9	27,1
Schleswig-Holstein .....	100	100	2,6	0,8	0,7	0,9	17,2	14,3	33,6	23,6	45,8	60,4
Thüringen .....	100	100	39,8	35,8	4,5	1,5	11,5	18,2	22,8	9,7	21,4	34,7
Deutschland .....	100	100	11,3	8,1	2,8	2,7	16,6	16,4	35,4	37,5	33,9	35,2

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Thomasphosphat, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 4, Reihe 8.2, 2000/2001

### 3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz nach Ländern

#### 3.3 Kali (K<sub>2</sub>O)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger						Mehrnährstoffdünger			
			Kalioh- salz 1)		Kalium- chlorid 2)		Kalium- sulfat 3)		PK-Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden- Württemberg .....	100	100	1,6	1,7	14,6	17,4	2,6	2,8	23,7	24,1	57,5	54,0
Bayern .....	100	100	3,6	2,6	24,3	30,9	3,3	3,4	23,3	21,3	45,5	41,8
Berlin .....	100	100	0,7	10,2	40,3	44,1	7,4	27,1	32,1	8,5	19,4	10,2
Brandenburg .....	100	100	1,5	1,3	54,7	56,4	2,3	1,2	26,3	27,4	15,2	13,7
Bremen .....	100	100	8,5	15,1	25,2	46,1	1,4	2,7	42,9	35,5	22,0	0,5
Hamburg .....	100	100	0,0	0,0	16,1	46,1	5,1	3,9	30,2	0,9	48,6	49,1
Hessen .....	100	100	1,3	1,2	34,2	34,3	2,8	1,6	30,1	25,2	31,6	37,7
Mecklenburg- Vorpommern .....	100	100	1,2	0,9	48,8	53,2	3,0	2,0	17,0	15,3	29,9	28,7
Niedersachsen.....	100	100	2,9	3,6	57,9	57,7	9,1	9,6	17,8	16,7	12,4	12,5
Nordrhein- Westfalen .....	100	100	4,2	4,5	51,9	57,6	3,4	4,4	6,0	5,0	34,5	28,4
Rheinland- Pfalz .....	100	100	0,8	0,4	29,1	26,6	5,3	5,4	24,8	21,9	39,9	45,7
Saarland .....	100	100	2,5	1,2	27,8	28,3	0,7	0,9	55,2	33,0	13,8	36,6
Sachsen .....	100	100	0,3	0,4	55,1	54,6	2,0	1,3	17,6	20,6	25,0	23,0
Sachsen-Anhalt.....	100	100	0,4	0,3	55,2	63,2	1,7	1,8	23,0	15,2	19,7	19,5
Schleswig- Holstein .....	100	100	0,9	0,8	39,5	44,7	2,3	2,3	17,3	11,6	40,0	40,5
Thüringen .....	100	100	0,3	0,4	59,1	41,9	0,1	0,8	16,2	25,0	24,3	31,8
Deutschland .....	100	100	2,3	2,2	41,7	45,7	4,0	4,0	19,3	17,5	32,8	30,7

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

### 3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz nach Ländern

#### 3.4 Kalk (CaO)

Prozent

Land	Insgesamt		Darunter für die Forstwirtschaft 1)		Kohlensaurer Kalk 2)		Branntkalk 3)		Hüttenkalk 4)		Andere Kalkdünger 5)	
	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001	1999/ 2000	2000/ 2001
Baden-Württemberg .....	100	100	16,7	21,9	64,1	71,2	8,4	5,7	6,6	5,5	20,9	17,6
Bayern .....	100	100	1,4	0,1	60,3	55,7	16,7	17,8	0,1	0,1	22,9	26,5
Berlin .....	100	100	0,0	0,0	100,0	97,8	0,0	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Brandenburg .....	100	100	0,0	0,0	96,3	94,8	1,1	0,1	0,0	0,6	2,6	4,5
Bremen .....	100	100	0,0	0,0	73,7	71,7	26,3	28,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Hamburg .....	100	100	0,0	0,0	73,3	70,9	26,7	29,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Hessen .....	100	100	23,8	13,1	73,8	67,1	10,8	13,4	0,5	0,8	14,8	18,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	100	0,0	0,0	92,3	74,1	0,0	0,1	0,1	3,1	7,6	22,8
Niedersachsen.....	100	100	6,7	6,9	68,9	69,4	1,2	1,2	11,5	11,7	18,4	17,8
Nordrhein-Westfalen .....	100	100	4,1	15,5	58,8	65,9	7,4	5,4	23,5	18,9	10,3	9,8
Rheinland-Pfalz .....	100	100	50,6	43,0	76,4	77,4	2,9	2,6	6,4	5,2	14,3	14,8
Saarland .....	100	100	0,0	0,0	25,8	51,1	0,2	0,7	69,7	45,1	4,3	3,0
Sachsen .....	100	100	9,4	8,8	87,3	88,6	1,8	1,8	0,8	0,0	10,2	9,6
Sachsen-Anhalt.....	100	100	0,0	0,0	65,8	64,4	0,5	0,6	0,6	0,3	33,0	34,8
Schleswig-Holstein .....	100	100	0,0	0,6	85,0	75,8	0,6	0,6	5,0	11,7	9,4	11,9
Thüringen .....	100	100	22,4	28,9	79,8	82,2	1,6	1,9	0,1	0,0	18,5	15,9
Deutschland .....	100	100	6,9	7,9	74,2	70,5	5,1	5,2	6,1	7,0	14,6	17,4

- 1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.  
2) Einschl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
3) Einschl. Stückkalk.

- 4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.  
5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

**4 Aufwand an Nährstoffen**  
kg je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche  
Deutschland

kg Nährstoff	Wirtschaftsjahr								
	1938/39	1997/98 <sup>1)</sup>	1997/98 <sup>2)</sup>	1998/99 <sup>1)</sup>	1998/99 <sup>2)</sup>	1999/00 <sup>1)</sup>	1999/00 <sup>2)</sup>	2000/2001 <sup>1)</sup>	2000/2001 <sup>2)</sup>
Stickstoff (N) .....	23,6	103,2	107,5	109,6	115,1	117,4	123,4	108,3	113,9
Phosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ) .....	28,3	23,6	24,6	23,4	24,6	24,5	25,7	20,6	21,7
Kali (K <sub>2</sub> O) .....	43,4	38,0	39,6	36,2	38,0	34,9	36,7	31,9	33,5
Kalk (CaO) .....	56,4	117,1	122,0	119,0	125,1	136,2	143,1	117,2	123,3

1) Bezogen auf die landwirtschaftlich genutzte Fläche einschl. Brache.

2) Bezogen auf die landwirtschaftlich genutzte Fläche ohne Brache.

**5 Absatz von Torf aus der gewerblichen Wirtschaft**  
1 000 t  
Deutschland

Torf	Wirtschaftsjahr			
	1997/98	1998/99	1999/00	2000/2001
<b>Weißtorf</b>				
ohne Nährstoffe in Ballen.....	122	96	76	58
ohne Nährstoffe, lose oder in Säcken	205	168	177	151
mit Nährstoffen, in Ballen.....	82	67	82	71
mit Nährstoffen, lose oder in Säcken	205	172	186	200
<b>Schwarztorf</b>				
ohne Nährstoffe.....	686	780	823	696
mit Nährstoffen.....			2 288	2 196

**6 Ausgaben für Handelsdünger<sup>1)</sup>**  
Deutschland

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr			
	1997/98	1998/99	1999/00	2000/2001
<b>Mengen in 1 000 t Nährstoff</b>				
Stickstoff.....	1 788	1 903	2 014	1 848
Phosphat.....	410	407	420	351
Kali.....	659	629	599	544
Düngekalk.....	2 029	2 265	2 508	2 171
<b>Durchschnittspreise je t-Nährstoff in DM<sup>2)3)</sup></b>				
Stickstoff.....	930	875	860	1 008
Phosphat.....	1 120	1 095	1 092	1 160
Kali.....	582	575	582	585
Düngekalk.....	133	139	138	138
<b>Ausgaben in Mill. DM<sup>2)</sup></b>				
Stickstoff.....	1 746	1 851	1 819	1 955
Phosphat.....	482	483	482	428
Kali.....	403	362	366	334
Düngekalk.....	283	366	363	315
<b>Zusammen....</b>	<b>2 914</b>	<b>3 062</b>	<b>3 031</b>	<b>3 032</b>

1) Einschl. Gartenbau.

2) Ohne Mehrwertsteuer. Einschl. Verpackungskosten und Kleinmengenzuschläge von 5 %.

3) Gewogener Durchschnittspreis

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 4, Reihe 8.2, 2000/2001

## 7 Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern\*)

1 000 t - Nährstoff

Land	Stickstoff (N)		Phosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )		Kali (K <sub>2</sub> O)	
	Wirtschaftsjahr					
	1998/99	1999/2000	1998/99	1999/2000	1998/99	1999/2000
Verbrauch in der Landwirtschaft						
Belgien-Luxemburg .....	171,0	166,0	47,0	45,0	91,0	88,0
Bundesrepublik Deutschland .....	1 903,0	2 014,3	406,8	420,3	628,7	599,1
Dänemark .....	263,0	252,0	47,0	41,0	102,0	98,0
Finnland .....	175,0	176,0	53,0	53,0	81,0	82,0
Frankreich .....	2 488,1	2 571,0	1 011,2	966,0	1 337,7	1 216,0
Griechenland .....	292,0	291,0	120,0	119,0	60,0	59,0
Großbritannien und Nordirland .....	1 287,0	1 303,0	347,0	320,0	450,0	423,0
Irland .....	417,1	429,0	115,7	115,0	150,9	156,0
Island .....	12,5	13,5	4,2	4,2	2,0	4,2
Italien .....	898,0	866,0	569,0	514,0	395,0	392,0
Niederlande .....	360,0	343,0	62,0	59,0	72,8	73,0
Norwegen .....	106,0	106,0	30,0	30,0	64,0	63,0
Österreich .....	128,0	128,0	57,0	55,0	61,6	60,0
Portugal .....	130,0	130,0	73,0	77,0	50,0	50,0
Schweden .....	179,2	189,4	40,9	40,4	45,0	46,8
Schweiz .....	59,0	58,7	25,0	24,0	36,0	35,0
Spanien .....	1 199,0	1 180,0	653,0	643,0	513,0	491,0
Türkei .....	1 392,0	1 484,0	700,2	637,9	88,5	80,6
Insgesamt...	11 459,9	11 700,9	4 362,0	4 163,8	4 229,2	4 016,7

\*) Siehe Einführung.

Quelle: Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO), Rom

## 8 Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand der europäischen OECD-Länder\*)

Stickstoff : Phosphat : Kali

Land	Wirtschaftsjahr					
	1998/99			1999/2000		
	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O
Belgien-Luxemburg .....	1 :	0,3	0,5	1 :	0,3	0,5
Bundesrepublik Deutschland .....	1 :	0,2	0,3	1 :	0,2	0,3
Dänemark .....	1 :	0,2	0,4	1 :	0,2	0,4
Finnland .....	1 :	0,3	0,5	1 :	0,3	0,5
Frankreich .....	1 :	0,4	0,5	1 :	0,4	0,5
Griechenland .....	1 :	0,4	0,2	1 :	0,4	0,2
Großbritannien und Nordirland .....	1 :	0,3	0,3	1 :	0,2	0,3
Irland .....	1 :	0,3	0,4	1 :	0,3	0,4
Island .....	1 :	0,3	0,2	1 :	0,3	0,3
Italien .....	1 :	0,6	0,4	1 :	0,6	0,5
Niederlande .....	1 :	0,2	0,2	1 :	0,2	0,2
Norwegen .....	1 :	0,3	0,6	1 :	0,3	0,6
Österreich .....	1 :	0,4	0,5	1 :	0,4	0,5
Portugal .....	1 :	0,6	0,4	1 :	0,6	0,4
Schweden .....	1 :	0,2	0,3	1 :	0,2	0,2
Schweiz .....	1 :	0,4	0,6	1 :	0,4	0,6
Spanien .....	1 :	0,5	0,4	1 :	0,5	0,4
Türkei .....	1 :	0,5	0,1	1 :	0,4	0,1
Durchschnitt.....	1 :	0,4	0,4	1 :	0,4	0,3

\*) Siehe Einführung.

Quelle: Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO), Rom





# Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

## Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

## Reihe 2: Indizes für das Produzierende Gewerbe

### Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität im Produzierenden Gewerbe

*Monatlich* (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Produktion für das Produzierende Gewerbe sowie vierteljährliche Produktionsindizes nach Wirtschaftszweigen.

### Reihe 2.2: Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe – Indizes –

*Monatliche* Indexberechnung für Inland, Ausland und Insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

## Reihe 3: Produktion im Produzierenden Gewerbe

### Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe

*Vierteljährliche* und *jährliche* Darstellung der Produktion von rd. 6 400 Gütern (Menge und Wert) und ergänzende Angaben aus der Preisstatistik.

### Reihe 3.S.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe in den neuen Bundesländern 3. und 4. Vierteljahr 1990

### Reihe 3.2: Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe

*Jährliche* Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Güterklassen nach der Herkunft aus den Wirtschaftszweigen.

## Reihe 4: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

### Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen

### Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden

*Monatlich* (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz.

### Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Beschäftigtengrößenklassen

*Jährlich* für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

### Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

*Vierjährlich* Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

### Reihe 4.1.4: Beschäftigte und Umsatz der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Bundesländern

*Jährlicher Bericht.*

### Reihe 4.2: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden – Investitionen –

*Jährlicher* Vorbericht mit vorläufigen Unternehmens- und Betriebsergebnissen der Investitionserhebung.

Die endgültigen Ergebnisse erscheinen in tieferer systematischer Gliederung in den Reihen:

### Reihe 4.2.1: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden

*Jährlich:* Beschäftigte, Umsatz, Investitionen und Zugänge an vermieteten oder mit Finanzierungsleasing beschafften Sachanlagen (jeweils nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen).

### Reihe 4.2.3: Konzentrationsstatistische Daten für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe sowie das Baugewerbe

*2-jährlich:* Konzentrationsraten und -koeffizienten für Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes.

### Reihe 4.2.4: Material- und Wareneingang im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

*4-jährlich:* Material- und Wareneingang der Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes nach Warenarten und Wirtschaftszweigen.

### Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden

*Jährlich:* Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigtengrößenklassen).

### Reihe 4.S.2: Schätzung des Nettoproduktionswertes im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1991 (Zensus)

– Regionale und sektorale Verflechtung der Unternehmen und Betriebe –

## Reihe 5: Baugewerbe

### Reihe 5.1: Beschäftigung und Umsatz der Betriebe im Baugewerbe

*Jährliche* Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebung nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen z.T. in regionaler Gliederung bis zu Kreisen.

### Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

*Jährlich:* Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme, Jahresbauleistung, Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen. Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

### Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

*Jährlich:* Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbau-gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen. Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

### Reihe 5.S.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1995 –

In diesem Sonderheft werden erstmalig Ergebnisse der zur Jahresmitte 1995 durchgeführten Jahreserhebung in der Gliederung nach der WZ 93 vorgelegt. Diese WZ 93 basiert auf der EU-einheitlichen Zweigklassifikation NACE Rev. 1.

Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen dargestellt, z.T. auch in regionaler Gliederung bis zu den Kreisen. Die qualitativen und quantitativen Veränderungen gegenüber der bisher in der Bundesrepublik angewandten Zweig-systematik „SYPRO“ werden erläutert.

*Fortsetzung siehe folgende Seite*

## Reihe 6: Energie und Wasserversorgung

### Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

*Jährlich* (auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Außerdem Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten.

### Reihe 6.2 und 6.3 unbesetzt

### Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

*Jährlich*: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

## Reihe 7: Handwerk

### Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

*Vierteljährlich*: Beschäftigte und Umsatz in ausgewählten Wirtschaftszweigen und Gewerbebezügen.

## Reihe 8: Fachstatistiken

### Reihe 8.1: Eisen- und Stahl (Eisenerzbergbau, eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)

*Monatlicher* Vorbericht mit ersten vorläufigen Produktionszahlen und Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen.

Der *Vierteljahresbericht* gibt Überblick über Struktur und Entwicklung der entsprechenden Bereiche, auch im Ausland.

### Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

*Vierteljährlicher* und *jährlicher* Bericht mit Angaben über den Inlandsabsatz nach Ländern und Düngesorten sowie Nährstoffgehalten.

## Reihe S: Sonderbeiträge

### Reihe S.12: Dienstleistungen im Produzierenden Gewerbe 1988 – Ergebnisse einer Testerhebung –

### Reihe S.13: Gegenüberstellung der Produktion im Produzierenden Gewerbe nach den Systematischen Güterverzeichnissen für Produktionsstatistiken (GP) von 1989 und 1982

### Reihe S.14: Neuberechnung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes für das Verarbeitende Gewerbe sowie der Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes für das Bauhauptgewerbe auf Basis 1991

### Reihe S.15: Neuberechnung der Produktionsindizes auf Basis 1991

### Reihe S.16: Neuberechnung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes für das Verarbeitende Gewerbe auf Basis 1995

### Reihe S.17: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index des Arbeitsproduktivität auf Basis 1995

## Einzelveröffentlichungen

### Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979 (7 Hefte)

### Handwerkszählung vom 31. März 1995

Die Handwerkszählung 1995 war die erste Totalerhebung in diesem Bereich seit 18 Jahren. Gleichzeitig war sie die erste Zählung des Handwerks, die im wiedervereinigten Deutschland durchgeführt wurde. Nach der Auswertung dieser Erhebung liegen nunmehr wieder aktuelle und zuverlässige Strukturdaten über diesen wichtigen Bereich des deutschen Mittelstandes vor. Damit konnte eine bedeutende Datenlücke geschlossen werden. So zeigte die Zählung u. a., dass das Handwerk einen wesentlich größeren Stellenwert besitzt, als die bisherigen Daten vermuten ließen. In der öffentlichen Diskussion ist dies bereits auf eine breite Resonanz gestoßen.

Die Ergebnisse der Handwerkszählung 1995 werden auf Diskette und in drei Sonderheften innerhalb der Fachserie 4 veröffentlicht:

### Heft 1: Ergebnisse für Unternehmen und Nebenbetriebe nach Gewerbebezügen

Enthält u. a. Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Umsatzarten und Absatzrichtung nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen, Daten über Beschäftigte und Umsatz nach Ländern sowie Ergebnisse der Handwerkszählungen 1977 und 1995 im Zeitvergleich.

### Heft 2: Ergebnisse für Unternehmen und Nebenbetriebe nach Gewerbebezügen

– Beschäftigte nach ihrer Stellung im Unternehmen, Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozialkosten

Enthält u. a. Angaben über Beschäftigte nach ihrer Stellung im Unternehmen, Umsatz, Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozialkosten nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.

### Heft 3: Ergebnisse für Unternehmen und Nebenbetriebe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Enthält u. a. Angaben über Beschäftigte nach ihrer Stellung im Unternehmen, Umsatz, Umsatzarten, Absatzrichtung, Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozialkosten nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.

### Zählung im handwerksähnlichen Gewerbe vom 31. März 1996

Die Zählung im handwerksähnlichen Gewerbe 1996 war die erste Totalerhebung in diesem Bereich. Nach der Auswertung der Erhebung liegen nunmehr erstmals aktuelle und zuverlässige Informationen über diesen überwiegend kleingewerblich strukturierten Bereich vor. Die Bundesergebnisse aus dieser Zählung werden in einem Sonderheft innerhalb der Fachserie 4 sowie auf Diskette zur Verfügung gestellt.

---

### „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

*Monatliche* Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

### „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“

*Monatliche* und *jährliche* Querschnittsveröffentlichungen über Aufkommen und Verwendung von festen, flüssigen und gasförmigen Brennstoffen sowie Elektrizität. Preisindizes und Preise für ausgewählte Energiearten. Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung, Mineralölsteuern, Klimadaten.

---

### Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1988

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

# DEUTSCHLAND UND DIE WELT IN ZAHLEN!

Jetzt neu:

Das Statistische Jahrbuch 2001

Herausgeber: Statistisches Bundesamt



Das Statistische Jahrbuch 2001 ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für alle, die sich zuverlässig über Strukturen und Entwicklungen im In- und Ausland informieren wollen.

Das Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland bietet in 27 Kapiteln ausführliche Informationen zu demographischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Gegebenheiten und Entwicklungen in Deutschland.

Das Auslandsjahrbuch enthält umfangreiche, vergleichbare Angaben zu den Mitgliedsländern der Europäischen Union und bietet in internationalen Übersichten aufschlussreiche Daten zu nahezu allen Ländern der Erde.

## Statistisches Jahrbuch 2001

- für die Bundesrepublik Deutschland und das Ausland

Beide Bände mit der CD-ROM in einem Schuber zum Vorzugspreis: DM 158,-/EUR 80,78;  
ISBN 3-8246-0639-9

### Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland  
764 S., DM 128,-/EUR 65,45;  
ISBN 3-8246-0640-2
- für das Ausland  
416 S., DM 57,-/EUR 29,14;  
ISBN 3-8246-0641-0



- auf CD-ROM  
DM 49,-/EUR 25,05  
ISBN 3-8246-0642-9

Erhältlich bei Ihrem Buchhändler und beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 93 53 35 oder direkt über den Internet-Shop des Statistischen Bundesamtes unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).